

First Edition 12/2021

Michel Würthle

Paris Bar Press Confidential

Beschreibung

Die Paris Bar an der Kantstraße in Berlin-Charlottenburg ist das wichtigste Künstlerlokal Deutschlands. Allabendlich wird sie von Gästen jeglichen Alters, Geschlechts und jeglicher Couleur frequentiert. Besonders ist sie bei Malern, Künstlerinnen, Schauspielern, Schriftstellerinnen, Sammlern und Galeristinnen beliebt. Die Schauspielerin Iris Berben brachte es auf den Punkt: »Die Paris Bar ist ein erwachsenes Lokal«. Legendär ist das mit Kunst gepflasterte Interieur. Mit Werken von John Baldessari, Georg Baselitz, **Joseph Beuys**, Cosima von Bonin, Peter Doig, Martin Kippenberger, Bernd Koberling, Maria Lassnig, Sarah Lucas, Markus Lüpertz, Sigmar Polke, Daniel Richter, Elfie Semotan, Daniel Spoerri, Ingrid Wiener.

Mit dem vorliegenden Grafik-Zyklus liefert der Künstler und Paris Bar-Patron **Michel Würthle** nun die erste und einzigartige Innenansicht des berühmten Restaurants. In der Einsamkeit der Lockdown-Monate 2020/2021 schuf der Zeichner ein faszinierendes Konvolut aus mehreren hundert Blättern, Collagen und kurzen Texten, das nun als Faksimile aufgelegt wird. *Paris Bar Press Confidential* ist ein Pandemie-Tagesjournal, das Würthle ab Februar 2020 während der ersten Schließung der Paris Bar unter dem Titel »Speisenkarten in Krisenzeiten« zu führen begann. Daraus entwickelte der Künstler thematische Zeichnungen, fügte Erinnerungen und biografische Fragmente hinzu. Auf nahezu beiläufige Weise entstand so auch eine subjektive Kunstgeschichte der Paris Bar und gleichzeitig eine wehmütige Liebeserklärung an die Metropole Berlin.

Main description

The Paris Bar on Kantstrasse in Berlin's Charlottenburg is one of Germany's most famous meeting places for artists. Bustling every night of the week with fascinating guests from every walk of life, the restaurant is particularly beloved by painters, actors, writers, collectors and gallerists, its walls covered by a mélange of artworks by John Baldessari, Maria Lassnig, Georg Baselitz, Sarah Lucas and Martin Kippenberger—to name just a few.

Now artist and owner of the Paris Bar **Michel Würthle** has created the first behind-the-scenes look into this legendary institution, in the form of an intimate, sprawling visual journal—six volumes of hundreds of his drawings, photographs, collages, menus and hand-written texts in English, German and French. Created in the solitude of the 2020/21 lockdown, *Paris Bar Press Confidential* is at once a subjective history of the Paris Bar brimming with memories, a love

letter to Berlin, and not least Würthle's affirmation to his staff that "we're all in this together, we will get through this, the world isn't going to end so quickly after all."

Biografie

Michel Würthle, geboren 1943 in Hallstatt, lebt in Berlin und Griechenland. 1957 bis 1963 studierte er Kunst in Köln und Wien. Nach Stationen in Rom, Neapel, Abidjan und Paris landete er am 3. Mai 1970 am Flughafen Tempelhof in West-Berlin. 1972 eröffnete er mit seinen Freunden Ingrid und Oswald Wiener das legendäre Gasthaus »Exil«. 1979 erwarb Michel Würthle die Paris Bar zusammen mit seinem Jugendfreund Reinald Nohal als Partner. Ab 1991 begann er wieder zu zeichnen, zu malen und zu schreiben.

Biography

Born in Hallstatt in 1943, Michel Würthle studied art in Cologne and Vienna between 1957 and 1963. Following sojourns in Rome, Naples, Abidjan and Paris, Würthle settled in Berlin in 1970, opening the legendary restaurant Exil with Ingrid and Oswald Wiener in 1972. In 1979 he acquired the Paris Bar with Reinald Nohal as partner; in 1991 Würthle returned to drawing, painting and writing.

Bibliografie/Bibliography

Michel Würthle

Paris Bar Press Confidential

German

book design: Michel Würthle

792 pages

Sechs Pappbände im Schuber/Six hardcovers in a slipcase

20.5 x 29 cm

€ 75.00

ISBN 978-3-95829-977-1